

Sitzung des Hausärztkreis am 17.1.2019

anwesend: Weber, Gradel, Rosenberger, Hackl, Gion, Flohe

1. Diskussion über das geplante neue Termin Service Gesetz: Die meisten Hausärzte haben schon immer mehr als 20 Stunden wöchentlich Sprechstunden und weit darüber. Insofern betrifft die 25 Stunden Vorgabe die wenigsten von uns. Die anwesenden Ärzte verwehren sich gegen die Unterstellung zu wenig zu arbeiten.

Terminprobleme bei Fachärzten wären eher dadurch zu lösen dass die Koordinationsfunktion des Hausarztes gestärkt wird und ungezielte Inanspruchnahme weniger wäre. Auch dass das Ministerium jetzt selber über die Kassenleistungen entscheiden will anstelle des GBA und zum Beispiel Leistungen wie Fettabsaugung genehmigen will wird abgelehnt.

2. Grippe Impfstoff wird knapp, ein Teil der Anwesenden hat aber noch genügend, inwieweit etwas weitergegeben werden kann wird in den nächsten Tagen geklärt

3. die meisten Kollegen führen Gespräche über Patientenverfügung, verwenden dazu den Vordruck des Ministeriums, meist werden hierzu Termine bis zu 30 Minuten vergeben, soll dafür Honorar verlangt werden? Die meisten anwesenden Kollegen verlangen bei eigenen Patienten kein Honorar

4. Austausch über online-Terminvereinbarung (verwenden wenige) und E-Mail-Rezeptbestellung (verwenden einige)

5. Bericht vom Bezirkstreffen des Hausärzteverbandes, der neue Bayerische Vorsitzende Markus Baier war da, wiedergewählt wurde der erste Bezirksvorsitzende Quitterer und der zweite Bezirksvorsitzende Putz

6. Hinweis auf den hausärztlichen Fortbildungskongress im Ötztal, hier kann man alle Fortbildungspflichten für ein ganzes Jahr in 1 Woche erfüllen, Hinweis dass am 30.6.2019 für die meisten die 5jährige Fortbildungspflicht von 250 Punkten wieder erfüllt sein muss.

7. Hinweis auf den bayrischen Hausärzttetag in Regensburg vom 17. bis 18.05.2019.

8. Diskussion über die Planungen für eine medizinische Fakultät in Passau, die BLÄK hatte sich einstimmig in einem Beschluss dafür ausgesprochen, die Passauer Ärzte insbesondere der ärztliche Kreisverband hat sich hier noch nicht geäußert und nicht engagiert. Geplant werden soll ein Studiengang ab dem klinischen Studien Abschnitt. Zusammenarbeit mit dem Klinikum Deggendorf soll ebenfalls erwogen werden. Es ist geplant, dass der Hausärztkreis bei der Hauptversammlung 2019 eine Stellungnahme beschließt dass wir die Planungen für eine medizinische Fakultät Passau unterstützen und befürworten.

9. Termin für die Jahreshauptversammlung 2019 des Hausärztkreises ist der 1.4.2019 um 20:00 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Thema und Referent wird noch gesucht, gewünscht wäre eine diabetologische Fortbildung

Josef Hackl